Vorlage Nr. 147/16

Betreff: **Einrichtungskosten für die neue Kindertageseinrichtung am Deisterweg**

Status: **öffentlich**

Beratungsfolge

Jugendhilfeausschuss	16.06.2016	Berichterstattung durch:	Herrn Gausmann					
TOP	Abstimmungsergebnis					z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehr.	ja	nein	Enth.			

Betroffenes Leitprojekt/Betroffenes Produkt

Leitprojekt 1.1	Bildung
Produkt 2102	Tageseinrichtungen für Kinder

Finanzielle Auswirkungen

☒ Ja	☐ Nein		
☐ einmalig	☐ jährlich	☐ einmalig + jährlich	
Ergebnisplan		Investitionsplan	
Erträge	€	Einzahlungen	100.800,00 €
Aufwendungen	€	Auszahlungen	166.615,00 €
Verminderung Eigenkapital	€	Eigenanteil	65.815,00 €
Finanzierung gesichert			
☒ Ja	☐ Nein		
durch			
☒	Haushaltsmittel bei Projekt 2102-01 - 199100/781800		
☐	sonstiges (siehe Begründung)		

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt dem Jugend- und Familiendienst e.V., Wadelheimer Str. 195, 48432 Rheine, als Träger der neuen Kindertageseinrichtung am Deisterweg 24 in 48429 Rheine für die Erstausrüstung dieser 3-gruppigen Kindertageseinrichtung eine Zuwendung in Höhe von 166.615,00 € als Zuschuss zu gewähren.

Begründung:

Dem Jugend- und Familiendienst e.V., Wadelheimer Str. 195, 48432 Rheine, wurde die Trägerschaft für die neue Kindertageseinrichtung am Deisterweg 24 in 48429 Rheine übertragen.

Diese neue Kindertageseinrichtung wird derzeit errichtet und soll zum Jahresende als 3-gruppige Einrichtung den Betrieb aufnehmen. Sie wird im sogenannten Investorenmodell errichtet. D. h., der Investor stellt die Immobilie zur Verfügung und vermietet sie an den Träger. Die notwendige Erstausrüstung der Kindertageseinrichtung ist jedoch kein Bestandteil des Mietvertrages. Bei der Ausschreibung der Trägerschaft waren die Bewerber auch entsprechend informiert worden:

„Für die notwendige Erstausrüstung der Einrichtung wird von der Stadt Rheine eine Pauschale gewährt. Diese errechnet sich aus den letzten Vorgaben des Landesjugendamtes aus dem Jahr 2007 zzgl. Inflationsausgleich (ca. 165.000 € incl. MwSt. bei einer dreigruppigen Einrichtung). Die Förderpauschale bedarf aber noch der Beschlussfassung des Jugendhilfeausschusses. Falls Förderprogramme des Bundes/des Landes für den U3-Ausbau zur Verfügung stehen, sind diese vorrangig in Anspruch zu nehmen.“

Bei der angemessenen Höhe der Ausstattungskosten hat sich die Stadt Rheine in der Vergangenheit immer an den zuletzt geltenden Förderrichtlinien des Landesjugendamtes orientiert. Das Landesjugendamt hatte zuletzt im Jahr 2006 seine Richtlinien angepasst. Danach ergibt sich folgender Förderbedarf:

Nach der Förderrichtlinie des Landes (LWL Rundschreiben Nr. 02/2007 zum Stichtag 01.01.2006)			
---	--	--	--

	Einzelwert	Faktor	Summe
Pauschale für 3 gruppige Einrichtung	13.190,00 €	3	39.570,00 €
Zuschlag für den kleinen Gruppennebenraum	1.820,00 €	3	5.460,00 €
Zuschlag für die Betreuung von U3-Kindern	2.330,00 €	3	6.990,00 €
Zuschlag für die 45 Std. Betreuung*	3.060,00 €	2	6.120,00 €

* ehemals Tagesstättenförderansatz.

Es wird angenommen, dass 2/3 der Kinder zu Mittag verpflegt werden müssen.

	Einzelwert	Faktor	Summe
Gymnastikraum	2.870,00 €	1	2.870,00 €
Raum für die Einrichtungsleitung	1.640,00 €	1	1.640,00 €
Raum für das Personal	1.640,00 €	1	1.640,00 €
Beschaffung von Fachliteratur	190,00 €	1	190,00 €
Besondere Einrichtungen in Mietobjekten	4.920,00 €	1	4.920,00 €
			69.400,00 €

Die Landesförderung sollte 50 % der Kosten abdecken, d.h. die tatsächlichen Kosten hätten zum Stichtag 01.01.2006 betragen:	138.800,00 €
---	---------------------

incl. Preisindex bis 31.03.2016 (120,04 %)	166.615,00 €
---	---------------------

Der Preisindex beruht auf Angaben von IT-NRW. Da es keinen eigenen Preisindex für Einrichtungskosten gibt, wurden der Verbraucherpreisindex und der Baukostenindex gemittelt.

Mit dieser Zuwendung hat der Träger die gesamte Erstausrüstung für die Kindertageseinrichtung zu beschaffen. Die Ausstattungskostenzuschüsse des Bundes bzw. des Landes werden dabei verrechnet:

- Für die Erstausrüstung der U3-Plätze erwartet die Stadt Rheine einen Zuschuss aus Bundes- bzw. Landesmitteln i.H.v. 25.200,00 Euro.
- Für die Erstausrüstung der Ü3-Plätze erwartet die Stadt Rheine einen Zuschuss aus Landesmitteln i.H.v. 75.600,00 Euro.